

INFORMATIONEN UNTER:

<https://s.rlp.de/mentoring-schulleitung>

KONTAKT & BERATUNG:

Zentrum für Schulleitung und

Personalführung:

Laura Würsching

laura.wuersching@pl.rlp.de

Ministerium für Bildung:

Katja Mehler

Katja.Mehler@bm.rlp.de

Gleichstellungsbeauftragte für den Schulbereich:

Nadja Nikolaus

gleichstellung@bm.rlp.de



Butenschönstraße 2
67346 Speyer

pl@pl.rlp.de
www.pl.rlp.de



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

AUF GEHT'S – MEHR FRAUEN LEITEN SCHULE

Mentoring-Programm für
weibliche Führungsnachwuchskräfte im Schulbereich



Foto: ©nyul/stock.adobe.com

MENTORING ALS BEWÄHRTES INSTRUMENT DER PERSONALENTWICKLUNG

Frauen sind in Führungsfunktionen an rheinland-pfälzischen Schulen in fast allen Schularten unterrepräsentiert. Dem soll mit einem Mentoring-Programm für weibliche Lehrkräfte entgegengewirkt werden. Dieses neue Unterstützungsangebot des Pädagogischen Landesinstituts (PL) wurde in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Bildung (BM), der Gleichstellungsbeauftragten für den Schulbereich und der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) entwickelt.

Wesentliche Zielsetzungen

- Erhöhung des Frauenanteils in schulischen Führungsfunktionen
- Ausbau der Gleichstellung von Männern und Frauen

Bewerbung

Ansprechstelle für interessierte Mentees ist die eigene Schulleitung, für Mentorinnen bzw. Mentoren die ADD. Die Schulleitungen schlagen geeignete Lehrerinnen für die Teilnahme an dem Programm vor und leiten die erforderlichen Unterlagen auf dem Dienstweg an das PL.

Eckpunkte des einjährigen Mentoring-Programms

Tandembeziehung

Im Zentrum steht eine hierarchiefreie, vertrauensvolle Beziehung auf Augenhöhe zwischen einer erfahrenen Mentorin bzw. einem erfahrenen Mentor und einer potentiellen Führungskraft, der Mentee. Ein wesentliches Element dabei ist das „**Shadowing**“, bei dem die Mentee ihrer Mentorin bzw. ihrem Mentor über die Schulter schauen kann und dadurch wertvolle Einblicke in die Praxis erhält. Das Tandem trifft sich darüber hinaus regelmäßig zu persönlichen Gesprächen.

Rahmen- und Seminarprogramm

Flankiert von einer Auftakt- und einer Abschlussveranstaltung wird das Mentoring-Tandem durch attraktive Workshops begleitet. Themenschwerpunkte sind z.B. Führung und Selbstführung, Kommunikation und Konfliktmanagement, Rhetorik und Präsentation.

Netzwerktreffen & Teatime-Talks

Informelle Treffen aller Mentees, Mentorinnen und Mentoren runden das Programm ab. Eingeladen wird zum Austausch in lockerem Setting rund um aktuelle Themen.

Zielgruppe

Mentees

Das Programm richtet sich an Lehrerinnen, die seit mindestens vier Jahren in einem Beamtenverhältnis bzw. einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis an einer staatlichen Schule in Rheinland-Pfalz tätig sind und noch keine Funktionsstelle haben.

Voraussetzungen:

- Die Lehrerin strebt tatsächlich eine Führungsfunktion an.
- Sie hat bereits besondere Aufgaben in der Schule übernommen.
- Sie hat die Bereitschaft, an ihrer persönlichen und fachlichen Entwicklung zu arbeiten.
- Ihre grundsätzliche Eignung für eine Führungsfunktion wird ihr durch ihre Schulleiterin bzw. ihren Schulleiter schriftlich bestätigt.

Mentorinnen & Mentoren

Angesprochen sind Führungspersönlichkeiten mit mehrjähriger Berufserfahrung als Schulleiterin bzw. als Schulleiter. Sie zeichnen sich aus durch herausragende Sozial-, Beratungs- und Kommunikationskompetenzen sowie eine hohe Bereitschaft, Führungsnachwuchskräfte durch gezielte Personalentwicklung zu fördern.

Auf geht's – Mehr Frauen leiten Schule